

## Krokuhfant und Spifidechse – Fantastische Tiere erfinden und beschreiben

Nach einer Idee von Natascha Raissa Floer, Röcklingen

Illustrationen: Bernadette Floer, Röcklingen, Oliver Wetterauer und Julia Lenzmann, Stuttgart



Ein Gira... – was? Lustige Fantasietiere kreieren und beschreiben

**H**aben Sie schon einmal einen Krokuhfanten gesehen? Oder eine Spifidechse? Und wie stellen Sie sich ein Afftilöfin vor? In dieser Unterrichtseinheit erfinden Ihre Schülerinnen und Schüler fantastische Tiere und formulieren für sie präzise Beschreibungen. Die Lernenden arbeiten häufig in Partnerarbeit und präsentieren ihre Ergebnisse in der Klasse. So schulen sie nebenbei auch ihre kommunikativen Fähigkeiten.

**Klasse:** 5/6

**Dauer:** 3–4 Stunden

**Bereich:** die Merkmale einer guten Beschreibung kennen; sich in kreativen Schreibaufgaben mit dem Beschreiben von Tieren auseinandersetzen; die Bedeutung einer differenzierten Beschreibung für den Adressaten erkennen; sachbezogene Rückmeldung geben und annehmen

## Materialübersicht

### 1. Stunde Spontanes Reden: Übungen zum Einstieg

- M 1 (Ab) Beschreiben – was gehört dazu?  
M 2 (Ab) Wer ist es? – Eine Tierbeschreibung prüfen und verbessern

### 2./3. Stunde Sich ausdrücken – Übungen zu Gestik, Mimik und Stimme

- M 3 (Fo) Eine Kuh mit Elefantenkopf und Krokodilschwanz? – Fantastische Tiere kennenlernen  
M 4 (Ab) Hörner, Panzer, Federn – was könnte das sein? Fantastische Tiere beschreiben  
M 5 (Ab) Wie das wohl aussieht? – Hören und zeichnen  
M 6 (Ab) Reflexionsbogen – wie hat das Zeichnen geklappt?

### 4. Stunde Jetzt wird's bunt! – Ein eigenes Fantasietier erfinden

- M 7 (Ab) Jetzt bist du dran! – Puzzle dein eigenes fantastisches Tier

**Abkürzungen:** Ab = Arbeitsblatt; Fo = Folie

#### So können Sie die Stunden kombinieren und kürzen

Wenn Sie nur das Thema Beschreibungen wiederholen wollen, können Sie die Arbeitsblätter M 1 und M 2 nutzen.

Die Arbeitsblätter M 5 und M 6 können Sie bei Zeitmangel weglassen und direkt M 7 einsetzen.

## M 1

## Beschreiben – was gehört dazu?

In diesem Rätsel verstecken sich sechs Begriffe, die wichtig für eine gute Beschreibung sind. Findest du sie?

V	L	S	U	E	D	M	O	L	K	H	I	S
K	N	A	P	P	F	T	A	W	P	Z	U	B
A	E	C	H	N	T	P	G	R	N	J	H	Ü
B	N	H	I	O	W	R	K	E	M	R	P	I
V	O	L	L	S	T	Ä	N	D	I	G	E	N
E	F	I	V	L	Ö	S	T	N	G	E	X	R
S	S	C	A	L	G	E	O	R	D	N	E	T
I	R	H	S	C	U	N	L	P	M	A	N	R
F	K	N	E	R	A	S	I	O	L	U	N	T

## Aufgabe

1. Suche die sechs Begriffe im Rätsel, die eine gute Beschreibung ausmachen. Sie sind senkrecht und waagrecht angeordnet. Markiere sie mit einem farbigen Stift.
2. Arbeitet zu zweit: Tauscht euch über die Bedeutung der Begriffe aus, die ihr im Rätsel gefunden habt.
3. Ergänze den Merktext für das Verfassen einer guten Beschreibung.

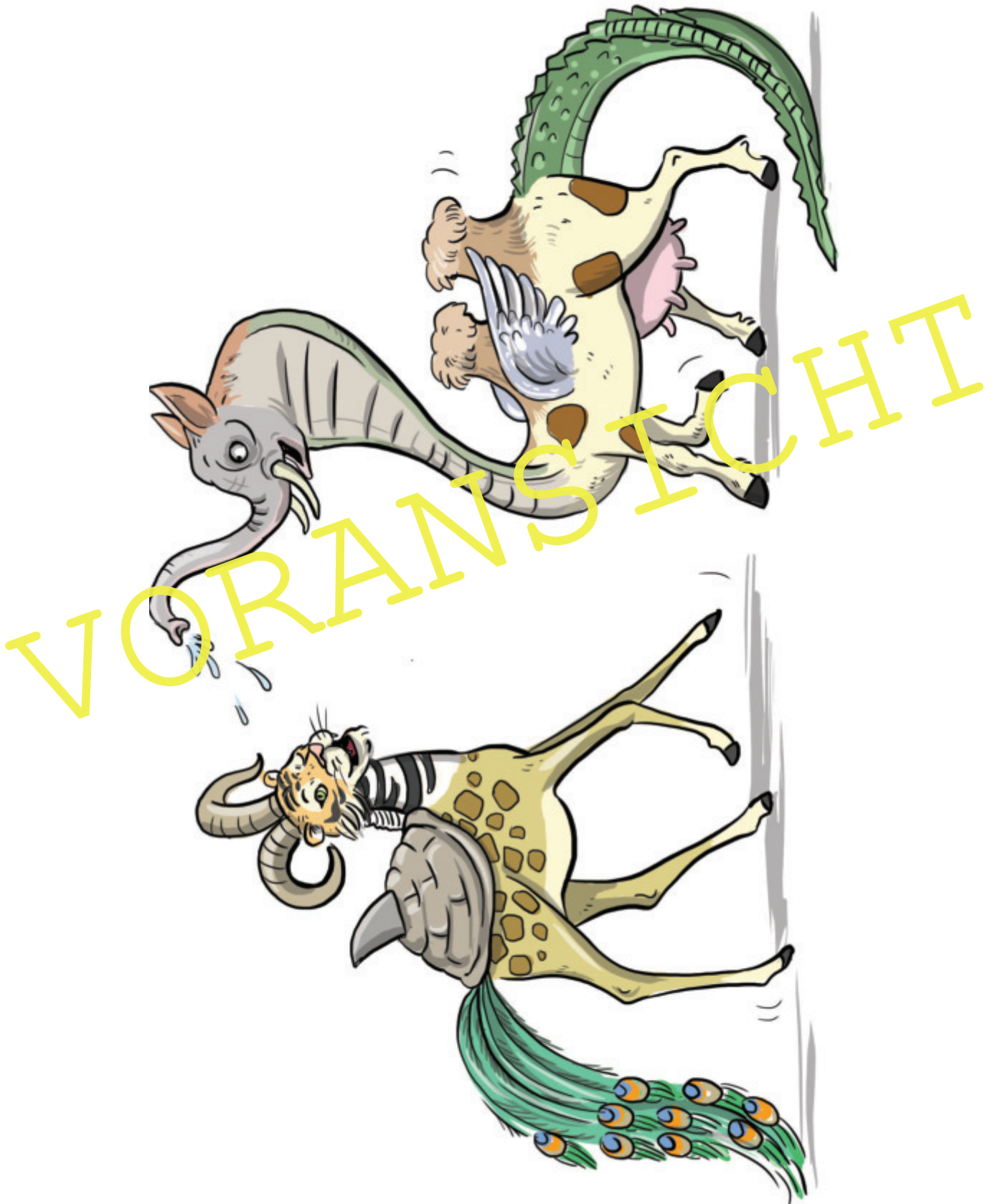


Eine Beschreibung soll ... \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

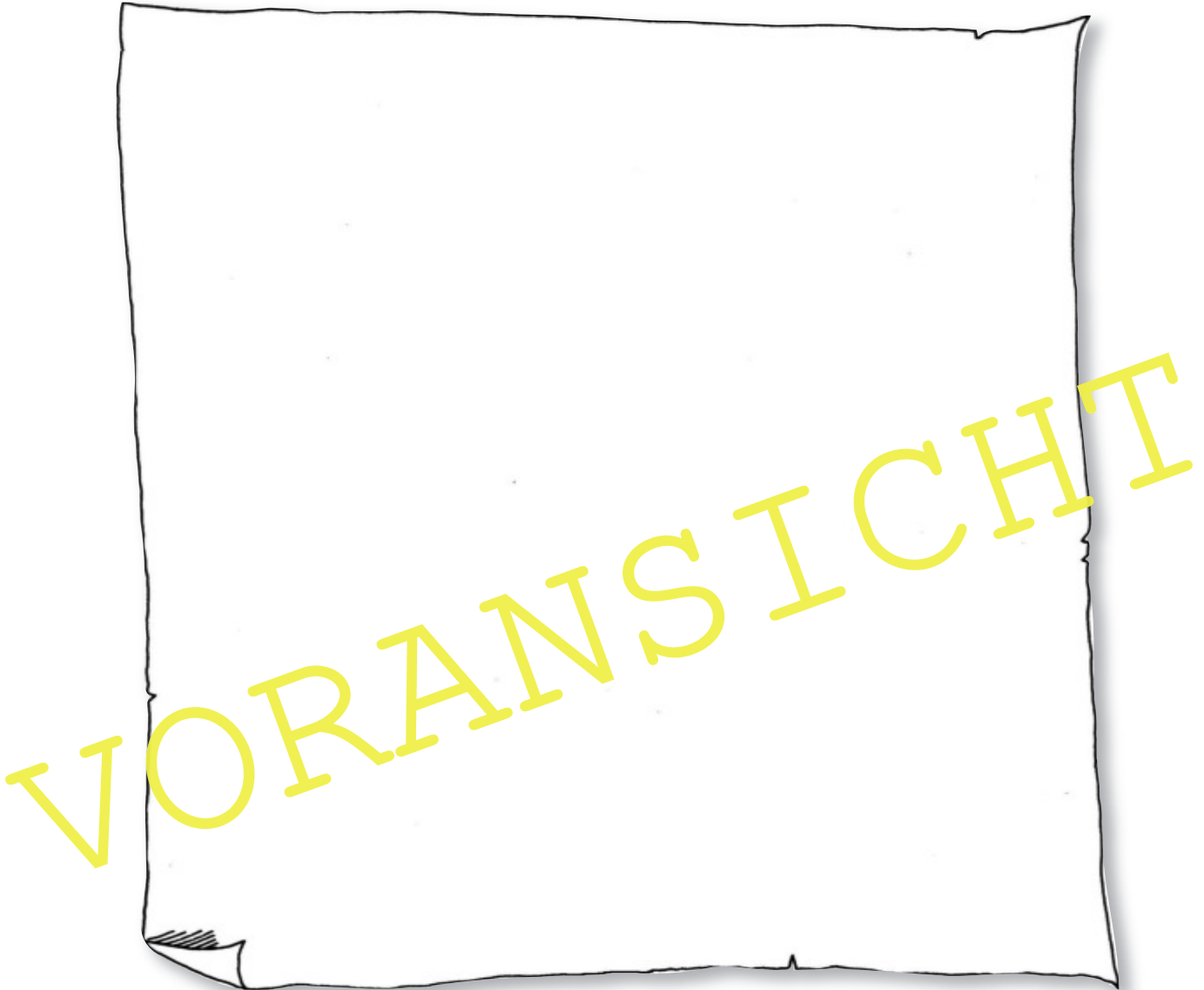
\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**M 3****Eine Kuh mit Elefantenkopf und Krokodilschwanz? –  
Fantastische Tiere kennenlernen**

**M 5****Wie das wohl aussieht? – Hören und zeichnen**

*Sind eure Beschreibungen der Fantasietiere gut gelungen? Hier könnt ihr sie auf die Probe stellen!*

**Aufgabe**

1. Partnerarbeit: Während der erste Partner langsam und deutlich die Beschreibung seines Fantasietieres vorliest, fertigt der zweite auf dieser Grundlage eine Zeichnung davon im Rahmen oben an.

Achtung: Zeichnet nur das, was ihr vorgelesen bekommt!

2. Tauscht die Rollen: Nun liest der zweite Partner seine Beschreibung vor und der erste versucht, das Fantasietier dazu zu malen.
3. Vergleicht eure selbst gemalten Tiere mit den Originalen von **M 3**. Sind alle Bestandteile vorhanden? Erkennt ihr die Tiere wieder?



**M 7****Jetzt bist du dran! – Puzzle dein eigenes fantastisches Tier**

Vorne Fisch und hinten Löwe? Hier kannst du ein ganz ungewöhnliches Tier selbst zum Leben erwecken!

